



FinLab

Vorteile seines Fintech-Fokusses

FinLab erzielte in FJ20 eine vornehmlich auf den Aktienkurs von Heliad Equity Partners (HEP), an dem das Unternehmen Anteile in Höhe von ca. 45 % hält, gestützte NAV-Gesamterndite von 18 %, was mehr als einer Verdopplung entspricht. HEPs Aktienkurs wurde maßgeblich durch die Übernahme von DEGIRO durch flatex (HEPs größte Portfolio-Position) getrieben, wobei die günstigen Marktbedingungen für Online-Broker in 2020 die Aktienkursentwicklung des kombinierten Unternehmens (flatexDEGIRO) weiter stützten. Wir halten fest, dass Bernd Förtsch kürzlich die Anteile von Christian Angermayer am Unternehmen FinLab erwarb und damit zum Mehrheitsaktionär wurde.

Positive Beiträge nicht notierter Bestände

FinLabs nicht notierten Bestände wurden in FJ20 leicht um ca. 5,9 Mio. € nach oben korrigiert. Nach Rücksprache mit der Unternehmensführung sind wir zur Erkenntnis gelangt, dass Deposit Solutions, Heliad Management und Vaultoro die treibenden Kräfte waren. Im März 2021 schloss nextmarkets eine zweite Finanzierungsrunde über 30 Mio. USD ab, die von Investoren wie Alan Howard sowie Christian Angermayer über dessen Cryptology Asset Group angeführt wurde. FinLabs Neuinvestitionen in 2020 wurden ausschließlich über den Finlab EOS VC Fund getätigt.

Hohe Dividenden von Heliad Management in H121

Die durch HEPs Teilausstieg aus flatex (bekanntgegeben am 2. Juli 2020) generierten Bruttoerlöse lagen bei ca. 21,5 Mio. € und trugen zu einer deutlichen Erhöhung durchschnittlicher Erwerbskosten (nach unseren Einschätzungen ca. 17,9 Mio. €) bei. Wir halten fest, dass diese Transaktion und die darauffolgende Wertsteigerung der Anteile HEPs an flatex DEGIRO in Höhe von 5,2 % für FinLab höchstwahrscheinlich die Auszahlung einer erheblichen Dividendenzahlung seitens Heliad Management (der komplett im Besitz von FinLab stehenden Vermögensverwaltungsgesellschaft) bedeutet, die in H121 geleistet wird. Heliad Management generierte in FJ20 eine höhere Verwaltungsgebühr (basierend auf HEPs NAV zum Jahresende) und stellte auf Grundlage der von HEP realisierten Gewinne in Höhe von 3,0 Mio. € (basierend auf unserer Rücksprache mit der Unternehmensführung) entsprechende Erfolgshonorare in Rechnung.

Bewertung: 25 % Abschlag gegenüber letztem gemeldeten NAV

Nach einer soliden Aktienkurssteigerung in den Jahren 2020 (ca. 42 %) sowie 2021 seit Jahresbeginn (ca. 14 %) ging FinLabs Abschlag gegenüber dem NAV zum Jahresende 2019 von 45 % auf derzeit 25 % zurück (im Vergleich zum 5-Jahres-Durchschnitt von 17 %). HEP notiert derzeit mit einem Abschlag von 22 % gegenüber dem zum Ende 2020 verzeichneten NAV, ungeachtet der Tatsache, dass ca. 87 % seiner Vermögenswerte auf das notierte Unternehmen flatexDEGIRO auf der einen und Cash auf der anderen Seite entfallen. HEPs Abschlag könnte, zumindest teilweise, auf die vage definierte zukünftige Investmentstrategie sowie die an Heliad Management gezahlte Verwaltungsgebühr zurückzuführen sein. Gleichwohl, würde die Beteiligung FinLabs an HEP im NAV letzteren Unternehmens Berücksichtigung finden, läge der Abschlag FinLabs bei ca. 33 %.

Historische Finanzwerte

Jahresende	Gesamteinkommen (Mio. €)	Gewinn vor Steuer	Ertrag je Aktie	Dividende je Aktie	KGV (x)	Rendite (%)
12/17	4,4	14,5	2,85	0,00	8,4	k. A.
12/18	4,7	17,1	3,14	0,00	7,6	k. A.
12/19	4,6	40,3	7,33	0,00	3,3	k. A.
12/20	4,1	6,3	1,11	0,00	21,6	k. A.

Quelle: FinLab-Geschäftsbücher

Finanzunternehmen

30 März 2021

Kurs **24,0 €**
 Marktkapitalisierung **127,8 Mio. €**

Aktienkurs-Chart



Angaben zur Aktie

Code **ATA**
 Börsennotierung **Deutsche Börse Scale**
 Ausgegebene Aktien **5,3 Mio.**
 Letzte gemeldete Nettoliquidität zu Ende 2020 **6,1 Mio. €**

Beschreibung des Unternehmens

FinLab ist Inkubator und Builder von Fintech-Unternehmen (Financial Services Technologies) in Deutschland. Zudem verfügt FinLab über Anteile an zwei relativ ausgereiften Asset-Management-Unternehmen, Heliad und Patriarch, die für einen stabilen Cashflow und eine solide Bilanz sorgen. Im März 2018 erweiterte FinLab sein Asset-Management-Portfolio um FinLab EOS VC Fund.

Hausse

- HEPs 2020-Performance wird für eine beträchtliche Dividendenzahlung von Heliad Management an FinLab sorgen.
- Präsenz in mehreren Fintech-Bereichen.
- Günstige Positionierung ausgewählter Unternehmen inmitten von COVID-19 (z. B. nextmarkets, Authada).

Baisse

- Begrenzte Einblicke in die zukünftige Strategie von HEP.
- Geringer Streubesitz und wenig Liquidität
- Fintech-Investitionen sind an sich risikoreich und das Portfolio ist recht konzentriert

Analysten

Milosz Papst +44 (0)203 077 5700
 Anna Dziadkowiec +44 (0)203 077 5700

financials@edisongroup.com
 Profilsseite von Edison

Edison Investment Research stellt gemäß Paragraph 36, Unterabsatz 3 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Deutschen Börse AG für den Freiverkehr an der Frankfurter Wertpapierbörse (Stand 1. März 2017) qualitative Research-Coverage über Unternehmen zur Verfügung, die im Scale-Segment der Deutschen Börse notiert sind. Jedes Jahr werden zwei bis drei Researchberichte veröffentlicht. Researchberichte beinhalten keine Finanzprognosen von Edison-Analysten.